

Sicherheitsdatenblatt	Seite: 1 von 7
	Datum der Erstellung: 1-9-2017
Acryl Primer	Überarbeitet am: 1-9-2018
	Gemäß: EG 1907/2006

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Markenname	: Acryl Primer
Chemischer Name	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
Synonimen	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
CAS Nummer	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
EG Nummer	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
REACH-Registrierungsnummer	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes / de Zubereitung	: Lösungsmittelhaltige Grundierung zum Verfestigen von porösen, sandenden und kreadenden mineralischen Flächen (z.B. Putz, Beton) im Innenund
Verwendungen, von denen abgeraten wird	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant	: Cemcolori Nederland BV Jan Poelsweg 20 5813 BN Ysselsteyn T +31 (0)6 4720 3646 verkoop@cemcolori.nl www.cemcolori.de
----------------------	---

1.4 Notrufnummer	: +49 61 31 / 19 24 0 (Giftinformationszentrum der Länder Rheinland-Pfalz und Hessen, 24 h in Deutsch und Englisch)
------------------	---

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
--	---

2.2 Kennzeichnungselemente

Elemente gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Piktogramm	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
Signalwort	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
Gefahrenhinweise	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
Sicherheitshinweise	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
Sonstige Angaben	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar

2.3 Sonstige Gefahren

PBT bzw. vPvB	
PBT	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
zPzB	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
------------	--------------------------------------

3.2 Gemische

Chemische naam	CAS nummer	EINECS	Registratie nummer	%	Gevarenaanduidingen (CLP 1272/2008)
----------------	------------	--------	--------------------	---	-------------------------------------

Styrol-Acrylat-Copolymer	-	-	-	-%	-
Terpentine 145-200	64742-82-1	265-185-4	-	50-100%	H226, H304, H336, H411
1,2,4-TRIMETHYLBENZOL	95-63-6	202-436-9	-	2.5-10%	H226, H332, H315, H319, H335, H411

Gesamttext von jeder Gefahrenandeutung ist ersichtlich in Kapitel 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- | | |
|--------------------|--|
| Allgemeine Angaben | : Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Sicherheitshinweise und Gebrauchsanweisung auf dem Gebinde beachten. |
| Nach Einatmen | : Frischluft zuführen. Bei Reizung der Atemwege durch das Produkt: Arzt hinzuziehen. |
| Nach Hautkontakt | : Mit Wasser und Seife abwaschen, nachspülen. |
| Nach Augenkontakt | : Reichlich mit Wasser spülen (10-15 Min.). Einen Arzt rufen. |
| Nach Verschlucken | : Aspirationsgefahr! Nicht zum Erbrechen bringen, Arzt rufen. |

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- | | |
|-------------------|--------------------------------------|
| Nach Einatmen | : Nicht zutreffend / Nicht verfügbar |
| Nach Hautkontakt | : Nicht zutreffend / Nicht verfügbar |
| Nach Augenkontakt | : Nicht zutreffend / Nicht verfügbar |
| Nach Verschlucken | : Nicht zutreffend / Nicht verfügbar |

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nicht zutreffend / Nicht verfügbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

- | | |
|-------------------------|---|
| Geeignete Löschmittel | : Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser). |
| Ungeeignete Löschmittel | : Wasservollstrahl. |

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

: Bei Brandbekämpfung: Atemschutz mit unabhängiger Luftzufuhr nötig. Gefährdete Behälter bei Brand mit Wasser kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

: Für ausreichende Lüftung sorgen.
Zündquellen entfernen. Schutzvorschriften beachten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

: Nicht in Gewässer, Grundwasser oder Kanalisation gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

: Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

: Information in Sache sicherer Anwendung, siehe Kapitel 7
Information in Sache persönlicher Schutzausrüstung, siehe Kapitel 8
Information in Sache Bergung, siehe Kapitel 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Sicherheitsdatenblatt	Seite: 3 von 7
	Datum der Erstellung: 1-9-2017
Acryl Primer	Überarbeitet am: 1-9-2018
	Gemäß: EG 1907/2006

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- : Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Für Frischluftzufuhr sorgen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- : Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
- Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern.
- Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen.
- Hinweise auf dem Etikett beachten. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- Lagerklasse VCI: 3

7.3 Spezifische Endanwendungen

- : Nicht zutreffend / Nicht verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Nationale Grenzwerte für die berufliche Exposition und nationale biologische Grenzwerte

- : 1,2,4-TRIMETHYLBENZOL ; CAS-Nr. : 95-63-6
- Wert : 20 ppm / 100 mg/m³
- Kategorie : 2(II)
- Bemerkungen : Y
- Versionsdatum : 02.07.2009
- Spezifizierung : Grenzwert (8 Stunden) (EC)
- Wert : 20 ppm / 100 mg/m³
- Versionsdatum : 08.06.2000

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 (D):

Spezifizierung : Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert (D)

Wert : 300 mg/m³ Spezifizierung :

Gehalt an Kohlenwasserstoffen (aliphatisch C5-C15, aromatisch C7-C15)

Wert : > 80 - <= 90 %

Hinweise zu den Grenzwerten:

- : Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen AGW (TRGS 900)- bzw. BGW (TRGS 903)-Listen. Zur Überwachung des errechneten RCP-Arbeitsplatzgrenzwertes des Kohlenwasserstoffgemisches ist das Verfahren Kennzahl 7735 der BGIA-Arbeitsmappe -Sachgruppe9 - Messung von Gefahrstoffen- zu verwenden.

DNEL- und PNEC-Werte

- : Nicht zutreffend / Nicht verfügbar

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Allgemeine Schutz- und Gesundheitsmaßnahmen

- : Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Individuelle Schutz- und Gesundheitsmaßnahmen

- a) Augen- / Gesichtsschutz : Dichtschließende Schutzbrille benutzen.
- b) Handschutz : Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt Handschuhe (geprüft nach z.B. EN374) aus folgenden Materialien verwenden: Nitrilkautschuk Stärke der Handschuhe: > 0.4 mm Durchbruchzeit: >= 8h Nach dem Gebrauch von Handschuhen Hände waschen und gründlich trocknen. Nach dem Händewaschen verlorengegangenes Hautfett durch fetthaltige Hautsalben ersetzen.
- c) Körperschutz : Geschlossene Arbeitskleidung tragen.
- d) Atemschutz : Dämpfe nicht einatmen. Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den AGW-Grenzwerten zu halten, muß bei Kurzzeitarbeiten eine Kombinationsfiltermaske A2 - P2, bei Langzeitarbeiten ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät getragen werden.

Sicherheitsdatenblatt	Seite: 4 von 7
	Datum der Erstellung: 1-9-2017
Acryl Primer	Überarbeitet am: 1-9-2018
	Gemäß: EG 1907/2006

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form	: Flüssig.
Farbe	: Farblos.
Geruch	: Nach Testbenzin
Geruchsschwelle	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
pH-Wert	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
Schmelzpunkt / Schmelzbereich	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
Siedepunkt / Siedebereich	: 145-200 °C
Flammpunkt	: 40 °C Abel-Pensky
Verdampfungsgeschwindigkeit	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
Entzündlichkeit (fest, gasförmig)	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
Untere / Obere Explosionsgrenzen	: 0.7 % b.v. 6.4 % b.v.
Dampfdruck	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
Dichte	: 0.81 g/cm ³
Dampfdichte	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
Relative Dichte	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
Selbstentzündungstemperatur	: 265 °C
Zersetzungstemperatur	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
Viskosität	
Dynamisch	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
Kinematisch	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
Lösungsmittelgehalt	: 87.3 Gew %
Organisches Lösungsmittel	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
Wasser	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
VOC (EG)	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
Volumen der festen Bestandteile	: 12.5 Gew %

9.2 Sonstige Angaben : Die physikalischen Angaben sind ca. Werte und beziehen sich auf die eingesetzte(n) sicherheitsrelevante(n) Komponente(n).

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
10.2 Chemische Stabilität	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
10.4 Zu vermeidende Bedingungen	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
10.5 Unverträgliche Materialien	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte	: Entzündliche Gase/Dämpfe.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Sicherheitsdatenblatt	Seite: 5 von 7
	Datum der Erstellung: 1-9-2017
Acryl Primer	Überarbeitet am: 1-9-2018
	Gemäß: EG 1907/2006

Akute Toxizität	: Einstufungsrelevante LD50/LC50-Werte: Spezifizierung : LC-50 (1,2,4-TRIMETHYLBENZOL ; CAS-Nr. : 95-63-6) Aufnahmeweg : inhalativ Testspezies : rat Wert / Dosis : 18000 mg/kg Testzeit : 4 h Spezifizierung : LD-50 (1,2,4-TRIMETHYLBENZOL ; CAS-Nr. : 95-63-6) Aufnahmeweg : oral Testspezies : rat Wert / Dosis : 5000 mg/kg
Ätzwirkung auf die Haut /Hautreizung	: Leicht reizend
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	: Dämpfe in höherer Konzentration führen zu Reizung
Schwere Augenschädigung/-reizung	: Dämpfe in höherer Konzentration führen zu Reizung
Toxizität bei wiederholter Anwendung	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
Zusätzliche toxikologische Informationen	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
Keimzell-Mutagenität	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
Karzinogenität	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
Reproduktionstoxizität	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
11.2 Sonstige Angaben	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität	
Akute Toxizität	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
Chronische Toxizität	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
12.2 Persistenz und Abbaubarkeit	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
12.3 Bioakkumulationspotenzial	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
12.4 Mobilität im Boden	: Verhalten in der Kläranlage: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar Allgemeine Informationen: Nicht in Gewässer, Grundwasser oder Kanalisation gelangen lassen. Wassergefährdungsklasse 2: wassergefährdend
12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar
12.6 Andere schädliche Wirkungen	: Spezifizierung : LC50 (1,2,4-TRIMETHYLBENZOL ; CAS-Nr. : 95-63-6) Parameter : Fisch Wert / Dosis : 7,19 - 8,28 mg/l Testzeit : 96 h

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung	: Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften ordnungsgemäß beseitigen. Lieferzustand: EAK-Schlüsselnummer: 08 01 11 - Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten Eintrocknet bzw. Durchgehärtet: EAK-Schlüsselnummer: 08 01 12 - Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen beziehungsweise EAK-Schlüsselnummer: 17 09 04 - gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen
--	--

Sicherheitsdatenblatt	Seite: 6 von 7
	Datum der Erstellung: 1-9-2017
Acryl Primer	Überarbeitet am: 1-9-2018
	Gemäß: EG 1907/2006

13.2 Sonstige Angaben

: Kontaminierte Verpackungen sind restzuentleeren. Sie können dann nach entsprechender Reinigung dem Recycling zugeführt werden.
EAK-Schlüsselnummer: 15 01 02 - Verpackungen aus Kunststoff beziehungsweise
EAK-Schlüsselnummer: 15 01 04 - Verpackungen aus Metall Ungereinigte Verpackungen sind wie die Zubereitung zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

ADR, ADN, IMDG, IATA : Nicht zutreffend / Nicht verfügbar

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR, ADN, IMDG, IATA : Nicht zutreffend / Nicht verfügbar

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR, RID : Klasse: 3
Kemlerzahl: 30
UN-Nummer: 1866
Klassifizierungscode: F1
Sondervorschriften: 640E – LQ7 – E1 – Tunnelbeschränkungscode: D/E
Bezeichnung des Gutes: HARZLÖSUNG

IMDG : IMDG-Code: 3
EmS-Nummer: F-E / S-E
UN-Nummer: 1866
LQ5 I - E1
Bezeichnung des Gutes: RESIN SOLUTION (WHITE SPIRIT – 1,2,4-TRIMETHYLBENZENE

ICAO-TI, IATA-DGR : Klasse: 3
UN-Nummer: 1866
E1
Bezeichnung des Gutes: RESIN SOLUTION

14.4 Verpackungsgruppe

ADR, ADN, IMDG, IATA : Verpackungsgruppe : III Gefahrzettel : 3 / N

14.5 Umweltgefahren

Marine Pollutant : P

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Sonstige Angaben : Nicht zutreffend / Nicht verfügbar

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

: Die Klassifizierung der GGVSE/ADR gilt nicht für unsere zusammengesetzten Verpackungen [siehe ADR Kapitel 3.4. LQ7] => Begrenzte Mengen.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

REACH (EG 1907/2006)

- Liste des Ministeriums von Krebserregenden Stoffen : Keines der Bestandteile ist gelistet
- Liste des Ministeriums von mutagenen Stoffen : Keines der Bestandteile ist gelistet
- Nicht-begrenzte Liste der für die Vortpflanzung giftige Stoffe - Fruchtbarkeit : Keines der Bestandteile ist gelistet

Sicherheitsdatenblatt	Seite: 7 von 7
	Datum der Erstellung: 1-9-2017
Acryl Primer	Überarbeitet am: 1-9-2018
	Gemäß: EG 1907/2006

- d) Nicht-begrenzte Liste der für die Vortpflanzung giftige Stoffe -
Entwicklung : Keines der Bestandteile ist gelistet
- e) Nicht-begrenzte Liste der für die Vortpflanzung giftige Stoffe -
Stillen : Keines der Bestandteile ist gelistet

Gefährliche Stoffe die nicht namentlich erwähnt werden - Beilage 1
: Keines der Bestandteile ist gelistet

Bundesvorschriften : **Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):**
Brennbare Flüssigkeit (R10), GefStoffV : Anhang III Nr. 1 (Brand- und Explosionsgefahren) und § 7 Abs. 3 beachten. VbF-Klasse (bis 31.12.2002) : All
Sonstige Vorschriften:
GISBAU - Produkt-Code für Farben und Lacke: M-GF03

Wassergefährdungsklasse : Klasse : 2 gemäß VwVwS

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung : Chemische Sicherheitsbeurteilung ist nicht durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Empholene Einschränkung der Verarbeitung
: Nicht zutreffend / Nicht verfügbar

16.2 Legende

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Civil Aviation Organisation" (IATA)

ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organisation" (ICAO)

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances.

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

VwVwS: Allgemeine Verwaltungsvorschrift über die Einstufung wassergefährdender Stoffe in Wassergefährdungsklassen

16.3 Referenz und Quellen : Sicherheitsdaten für Bestandteile, eur-lex.europa.eu

16.4 Andere Info und Disclaimer

Diese Daten sind auf Basis unserer jetzigen Kenntnisse. Sie sind aber keine Garantie für die Produkteigenschaften und beinhalten keine rechtliche Gewähr.